

Preisverleihung “Jugend musiziert” am 20.02.2000 um 11.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Kreishauses
Rede von Landrat Frithjof Kühn

Es gilt das gesprochene Wort !

Ich heiße Sie und Euch alle herzlich willkommen im großen Sitzungssaal unseres Kreishauses. Normalerweise spielt in diesem Saal die Kommunalpolitik die erste Geige. Heute bin ich jedoch sehr froh, stattdessen vielversprechende musikalische Talente aus dem Rhein-Sieg-Kreis begrüßen zu dürfen.

Alle, die heute hier ausgezeichnet werden, haben eines gemeinsam: die Liebe zur Musik und die Fähigkeit, durch Technik und Interpretation den Noten Ausdruck zu verleihen. Ihr habt herausragende Leistungen gezeigt und darüber hinaus die Fähigkeit, in Prüfungssituationen den berühmten “klaren Kopf” zu behalten. Darauf könnt Ihr sehr stolz sein.

Noch nie hatten wir so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer: 138 insgesamt. Und noch nie war die Gewinnerquote so hoch: Es gibt 133 erste, zweite und dritte Preise.

“Jugend musiziert” ist der größte Musikwettbewerb Deutschlands; er wird seit 1963 mit jährlich 12.000 Teilnehmern in 140 Orten ausgetragen und hat sich inzwischen zu einem Selbstläufer entwickelt. Er dient als Anregung zum eigenen Musizieren, der Förderung des musikalischen Nachwuchses und der Auslese musikalischer Frühbegabung.

“Von Wettbewerbseifer und olympischen Gedanken” lautete kürzlich eine Schlagzeile. An dieser Schlagzeile ist viel Wahres dran. Dabei sein ist alles. “Jugend musiziert” wird nicht ohne Grund ein “Wettbewerb ohne Verlierer” genannt. Jeder, der sich entschließt mitzumachen, hat bereits gewonnen, denn die Freude an instrumentalem und vokalem Musizieren ist in jedem Fall eine Bereicherung. Die Nachwuchsmusiker setzen immer wieder neue Maßstäbe für die musizierende Jugend.

“Jugend musiziert” ist eine der erfolgreichsten Fördermaßnahmen innerhalb der musikalischen Jugendarbeit. Eine positive Entwicklung ist in allen Bereichen der Musikerziehung festzustellen.

Ich bin froh, dass heute in vielen Bereichen aktiv in die Jugendarbeit investiert wird. Die Jugend ist unsere Zukunft, und wir können nicht früh genug damit anfangen, Potentiale zu fördern und der Kreativität ihren freien Lauf zu lassen. Nur so können sich junge Menschen zu umsichtigen und verantwortungsvollen Erwachsenen entwickeln, die die Chancen von morgen wahrnehmen werden.

Altbewährt ist in diesem Zusammenhang die Partnerschaft zwischen den Sparkassen und “Jugend musiziert”. Die Kreissparkasse Siegburg möchte jungen Menschen Perspektiven aufzeigen und ihre Kreativität fördern.

Allen Anwesenden, die geholfen haben, auch diesmal wieder einen hochkarätigen Wettbewerb zu organisieren, spreche ich meinen herzlichen Dank aus. Im einzelnen sind das die Kreissparkasse Siegburg, ohne deren großzügige Unterstützung der Wettbewerb gar nicht zustande kommen könnte. Weiter danke ich den Musikschulen im Rhein-Sieg-Kreis, die die Förderung der Jugend an der Basis mitgestalten.

Ich darf stellvertretend für alle engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Musikschulen Herrn Jost Nickel und Frau Ursula Keusen-Nickel nennen. Ein bewährter Ansprechpartner ist auch Herr Helmut Frotz vom Kulturamt, der wie immer einen großen Teil zur professionellen Organisation dieser Veranstaltung beigetragen hat.

Doch selbst die beste Organisation ist wertlos ohne den unermüdlichen Fleiß und den gesunden Ehrgeiz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ihnen haben wir in erster Linie zu verdanken, dass wir heute diese musikalischen Kostbarkeiten hören können. 25 junge Menschen starten jetzt in die nächste Runde, den Landeswettbewerb. Ich wünsche Euch viel Glück und Erfolg !

Ich darf auch noch einmal hinweisen auf eine Veranstaltung am kommenden Freitag im Schloss Birlinghoven - dort erwartet uns ein weiterer musikalischer Höhepunkt, wenn die Schüler, die eine besonders hohe Punktzahl erreichen konnten, eine Kostprobe ihres Könnens geben. Ebenso wird am nächsten Sonntag in der Aula der Grundschule in Rheinbach ein Preisträgerkonzert stattfinden.

Ich möchte aber nicht die Gelegenheit versäumen, den Eltern der Preisträger meinen Glückwunsch auszusprechen. Der Erfolg Ihrer Kinder ist zu einem großen Teil auch Ihrem positiven Einfluss und Ihrer Förderung zu verdanken.

Musikalität ist ein großes Geschenk. Daher möchte ich Euch, liebe Preisträgerinnen und Preisträger, ermutigen, mit dem gleichen Elan und der gleichen Freude weiter zu musizieren und dieses Geschenk anzunehmen.